FDP Hersfeld-Rotenburg

FREIES PARKEN ZUM EINKAUFEN

22.04.2020

Freies Parken zum Einkaufen

FDP und FWG schlagen Änderungen bei den städtischen Parkgebühren vor

"Unsere Innenstadt braucht schnell ein starkes Signal“ – sagen die Fraktionsvorsitzenden Bernd Böhle (FDP) und Jürgen Richter (FWG) und wollen daher den Bürgern Freies Parken zum Einkaufen ermöglichen. Konkret soll dabei zur Stärkung der lokalen Wirtschaft ein kostenloses Parken für die ersten 3 Stunden, realisiert durch die Parkscheibe, auf den städtischen Flächen ermöglicht
werden.

"Nach der Absage der Bad Hersfelder Festspiele, des Weinfestes sowie vieler weiterer kultureller Veranstaltungen, stehen auch unsere lokalen Betriebe, Einzelhändler und Gastronomien vor großen Herausforderungen, die teilweise existenzbedrohend sind. Für die Bürgerinnen und Bürger selbst ist die gegenwärtige Situation ebenso kritisch, wo jeder seine persönliche finanzielle Lage im Auge haben muss. Damit wir auch in Zukunft eine prosperierende Einkaufsstadt bleiben können, müssen wir nun gemeinsam und mit aller Kraft die negativen wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise bekämpfen. Hierfür brauchen wir starke Signale und müssen klare Kante zeigen!", so Böhle und Richter.

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-hersfeld-rotenburg.de/?p=1037

"Ausdrücklich begrüßen wir hierbei einerseits die Gutschein-Aktion des Stadtmarketing-Vereins, welche in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung bereits erfolgreich auf den Weg gebracht wurde und bereits knapp 30.000 Euro zu Gunsten städtischer Betriebe eingebracht hat. Dieser positive Effekt macht einerseits Hoffnung und spornt andererseits zu weiteren unterstützenden Maßnahmen an. Deshalb schlagen wir vor, befristet bis zum Jahresende, den Besuchern unserer Stadt zum Einkaufen ein kostenfreies Parken in den ersten drei Stunden auf den städtischen Flächen zu ermöglichen", so die Fraktionsvorsitzenden weiter.

Hierzu ist eine Änderung der Parkgebührensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld notwendig, die ohnehin aufgrund des Ausfalls der Festspiele in verschiedenen Paragrafen kurzfristig überarbeitet werden und auch nicht mehr bis 21 Uhr ausgeweitet werden muss . "Wir werden daher über unsere Stadträte Birgit zum Winkel und Hans Vierheller einen Antrag im Magistrat einbringen. Der Magistrat soll so eine befristete Änderungssatzung für die Parkgebühren in der Kreisstadt Bad Hersfeld für den Zeitraum bis zum 31.12.2020 erarbeiten und den städtischen Gremien zur weiteren Diskussion vorlegen. Es gilt nun alle Synergien zu bündeln, um gemeinsam so schadlos wie möglich diese Ausnahmesituation zu überstehen", sagen Böhle und Richter abschließend.

Beitragsbild von 2micha, wikipedia

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-hersfeld-rotenburg.de/?p=1037